Das gebrochene Herz

Louis und Armand eigener Charakter

Von Daslch

Kapitel 1:

Kapitel 1

Der Blick des jungen Mannes glitt über den Körper seines Gegenübers. Die Musik dröhnte und man verstand seine eigenen Worte nicht. Bei den vielen Leuten die sich schwarz anzogen und bleich schminkten und sich als Vampire ausgaben und einfach nicht daran glaubten das es wirklich etwas zwischen Himmel gab das sie, wie auch er niemals mit ihrem kleinen schnöden Menschen verstand realisieren konnten. Aber dieser Mann der ihm dort an der Bar gegenüber saß strahlte die Eleganz und Weisheit vergangener Jahrhunderte aus. Plötzlich starrten zwei grüne Augen den Bewunderer an, dieser spürte die Melancholie und die Trauer die in ihm wohnte!

Louis saß an der Bar eines dieser gothic Clubs! Hier konnte er sich etwas zwangloser verhalten. Er dachte nach und in Gedanken versunken beschwor er das Bild eines Mannes herauf den er immer im Herzen trug auch wenn sie sich seit Jahrzehnten nicht mehr gesehen hatten, so spürte er noch jede Berührung und jeden Kuss denn er von ihm bekommen hatte! Plötzlich sah er auf er hatte das Gefühl beobachtet zu werden. An der Bar gegenüber saß ein junger gut aussehender Mann das schulterlange Haar hinter den Ohren und mit unheimlich faszinierenden Bernstein färbenden Augen sah dieser ihn an. Er blickte hinab diese Augen erinnerten ihn an Armand. Als er auf sah war der junge Mann verschwunden. Und Louis der sich ausgemalt hatte was er mit diesem Mann hätte machen können nur um den Schmerz für eine Nacht zu vertreiben war ein wenig enttäuscht! Er hätte ihn nicht getötet nein dafür war ihm das leben zu viel Wert.

"Hallo ist hier noch frei?" Fragte eine dunkle sanfte stimme hinter ihm. Louis drehte sich um und sein Herz ,achte einen Sprung der junge Mann der noch vor ein paar Minuten ihm gegenüber gesessen hatte stand nun neben ihm. Louis lächelte und nickte!

"Mein Name ist Tom! Du siehst aber nicht sehr glücklich aus!" Sagte der Mensch.

"Das bin ich auch nicht!" Sagte der Vampir und seufzte.

"Warum geht man dann weg wenn man so drauf ist?" Die braunen Augen wurden noch weicher und musterten den Vampir der in seiner vollkommenen Eleganz so sexy wirkte.

"Um zu vergessen! Ablenkung und gute Gesellschaft findet man nicht wenn man alleine Zuhause hockt und wenn diese Gesellschaft nur für eine Nacht ist so soll es mir

recht sein!" Traurig lies Louis seinen Kopf hängen und starrte auf das Holz der Theke.

Tom grinste innerlich er würde heute Abend jemanden abschleppen. Und dieser jemand saß ihm gegenüber und sah zum anbeißen aus. Tom beugte sich zu dem Vampir und flüsterte mit heiserer Stimme: "ich weiß ja nicht wie es dir geht aber mir wird es langsam zu voll hier lass uns zu mir gehen und sehen was der Abend bringt!" Sein gegenüber nickte matt, und so gingen sie los schweigend.

Louis konnte nicht verstehen warum so ein wunderschöner Mann sich gerade für ihn interessierte war es die Ausstrahlung die jeder Vampir hatte oder einfach nur er selbst Louis Point du Lac? Es kam so plötzlich das selbst er mit seinen schnellen Reflexen nichts dagegen tun konnte. Tom drückte ihn an eine Hausmauer und presste seine Lippen auf die seinen. Sinnlich und spielerisch lies er seine Zunge über die weichen Lippen des Vampirs gleiten und wollte Einlass in diesen hübschen Mund gewehrt bekommen! Louis Lippen öffneten sich und es entbrannte ein heftiges tanzen beider Zungen die sich immer wieder ineinander verschlangen, sich neckten und beide außer Atem kommen ließ! Als sie sich voneinander gelöst hatten sahen sie sich in die Augen und gingen gleich darauf schweigend weiter! Wenige zeit später traten beide in Tom's Wohnung ein!